

DIE QUELLEN VOR DEM XVII. JAHRHUNDERT

Die Dokumente vor dem XVII. Jahrhundert sind selten, nicht systematisch gegliedert und schwer zugänglich. Für gewisse Gemeinden findet man Listen von Familienoberhäuptern oder Listen von Verstorbenen (selten). Die Namen von Personen stehen ebenfalls in allen Privatakten; bei der Anerkennung von Grund und Boden (oft in umfangreichen Registern zusammengetragen) werden übrigens zahlreiche Familiennamen erwähnt. Sämtliche Dokumente liegen handschriftlich und meistens auf Lateinisch vor. Die Lektüre ist anstrengend und die Interpretation ohne paläografische Kenntnisse oft schwierig.

Benutzer:

Passwort:

[Haben Sie Ihr Passwort vergessen?](#) / [Ein Konto erstellen](#)
